

📅 20. / 21. März 2025

📍 Wien - The Imperial Riding School Vienna

BUSINESS
circle

5. Austrian Sustainability Summit

Österreichs Strategieforum zur
ESG-Transformation

KEYNOTES



Natalie Christof
Christof Industries



Jasmin Duregger
Greenpeace



Ralf Düssel
EVONIK



Charlotte Eberl
AGRANA



Gabriel Felbermayr
WIFO



Ralf Mittermayr
Saubermacher



Gabriela Maria Straka
RespACT



Christian Schäfer
Laufen Austria



Katharina Schönauer
KPMG



Eva-Maria Ségur-Cabanac
Baker McKenzie

MAIN CONTENT PARTNER

**Baker
McKenzie.**

**forv/s
mazars**

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 

Herzlich willkommen

WILLKOMMEN BEIM 5. AUSTRIAN SUSTAINABILITY SUMMIT ÖSTERREICHS STRATEGIEFORUM ZUR ESG-TRANSFORMATION

Dass der Klimaschutz die zentrale Aufgabe unserer Zeit ist, kann man nicht mehr bestreiten. Die Wirtschaft muss agieren. Welche Hebel durch Unternehmen & die Politik auf nationaler und EU-Ebene sowie der Wissenschaft getätigt werden müssen, um eine rasche sowie glaubhafte grüne Transformation umzusetzen, ist die zentrale Frage dieser und der folgenden Dekade. Die Unternehmen stehen vor der Herausforderung, stetig neue regulatorische Anforderungen umzusetzen und gleichzeitig gilt es die Wettbewerbsfähigkeit zu halten und auf einem globalen Umfeld zu bestehen.

Kann der europäische Wirtschaftsraum mit ambitionierten ESG-Richtlinien und die zukünftige Ausrichtung im globalen Wettbewerb attraktiv bleiben und an Relevanz gewinnen?

GRÜNE, NACHHALTIGE, NACHVOLLZIEHBARE UND ESG-KONFORME WIRTSCHAFT

Die Antwort ist für viele klar: das klassische Wirtschaften der letzten zwei Jahrhunderte ist von Gestern. Es gilt anders, grüner, zukunftsgerichteter, wertschöpfungsorientierter, ressourcenschonender und zu einem Stück auch regionaler zu denken. Das Gelingen der Transformation Richtung grüner, nachhaltiger, nachvollziehbarer und ESG-konformer Wirtschaft wird nur mit massiven Investitionen gelingen. Kapitalmarkt sowie Regierungen sind gefordert, Zukunftsinvestitionen sicherzustellen.

Die Richtung und Handlungsanweisungen für die Unternehmen ist klar: eindeutige Positionierung, grüne Ausrichtung des Geschäftsmodells, der Umbau des Energiemanagements, die Umsetzung der EU-Taxonomie & Reportingvorgaben sowie die glaubhafte interne und externe Awarenessschaffung. Die Unternehmen sind mitten im Geschehen. Die Berichtspflicht startet bei einigen Unternehmen mit 2025 und in den folgenden zwei Jahren wird es zum Standard werden.

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen und die Unternehmen sind jetzt im Zugzwang, den Reportingaufbau final vorzubereiten und die strategischen Prozesse für ein nachhaltigeres Business Modell, sowie auch wasserdichte Reportings zu definieren.

Die Frage der richtigen Technologie und des Managements,

sowie des Sustainability Organisationsdesigns stehen bei den Praktiker:innen ganz weit oben. Der Blick geht nach vorne, mit der beschlossenen CSDDD Richtlinie und den dazugehörigen Reportinganforderungen steigt die Geschwindigkeit der Green Transformation mehr denn je. Die Sicherung eines zukunftsfähigen europäischen, energieautarken und lieferkettenoptimierten Wirtschaftsraums wird das Credo der nächsten 20 Jahre. Klar ist, dass die Gesellschaft und die Wirtschaft den gesamten Wertschöpfungskreislauf und den unternehmerischen Kreislauf betrachten müssen – weil der Klimawandel uns alle angeht!

PIONIER:INNEN AUS KONZERNEN UND MITTELSTAND

Die Austrian Sustainability Summit Reihe vereint die Pionier:innen aus den Konzernen und dem Mittelstand und widmet sich den damit verbundenen Fragen in Form einer neuen, praxisorientierten und awarenessschaffenden Konferenz mit Unternehmen, politischen Entscheidungsträger:innen, Nachhaltigkeitsexpert:innen, Aktivist:innen und Wissenschaftler:innen. Tauchen Sie tief in Gespräche über die Use Cases und die Umsetzungsschwierigkeiten in den Unternehmen ein, denn die Kehrseite des Risikos sind Chancen. Identifizieren die Chancen einer ESG-konformen Transformation und gießen Sie das unternehmerische Fundament eines nachhaltigen Wirtschaftens.

Wir freuen uns auf eineinhalb Tage Austausch mit abwechslungsreichen, kurzweiligen und interaktiven Formaten und spannenden Menschen.

Wir glauben, dass jeder dazu beitragen kann, sein Arbeits- und Lebensumfeld nachhaltiger zu gestalten.

BE THE LEADER FOR OUR SUSTAINABLE TOMORROW!



Moritz Mirascija

Mitglied der Geschäftsleitung /
Bereichsleitung Legal, Compliance & ESG,
Business Circle

Nachhaltiges Wirtschaften

Der Summit für Sustainability Entscheider:innen

FACHBEIRAT



Reinhard Altenburger
IMC Fachhochschule
Krems



Andrea Edelmann
EVN



Philipp Gaggl
PwC



Timo Goßler
Grant Thornton



Franziska Graf
CIRCULAR
COCREATION



Katharina Schönauer
KPMG



Eva-Maria Ségur-Cabanac
Baker McKenzie



Gabriela-Maria Straka
respACT

Von Praktiker:innen für Praktiker:innen
Die Konferenz entsteht in enger
Zusammenarbeit mit den Fachbeirät:innen.
Herzlichen Dank!

ZIELGRUPPE

- CEO, CFO, CSO aus den Corporates & mittelständischen Wirtschaft Österreichs (Familienunternehmen/KMUs) / Unternehmen ab >150 Mitarbeiter:innen
- Founder
- Head of ESG / Leiter:innen ESG
- Head of sustainable investment
- Jurist:innen
- Controller
- Start Ups
- ESG Expert:innen
- Head of Governance
- Leiter:in Unternehmenskommunikation
- Climate Strategist
- Chief Investment Officer
- Chief Risk Officer
- Leiter Sustainable Funding
- Manager Green Bonds
- Purpose-driven Professionals uvm

HIGHLIGHTS

- 40+ Expert:innen
- 350+ Teilnehmer:innen
- Dauer: 1.5 Tage
- Wien
- AUT Fokus

WARUM SIE BEIM 5. AUSTRIAN SUSTAINABILITY SUMMIT DABEI SEIN SOLLTEN!

1. Verschaffen Sie sich einen Wettbewerbsvorteil, indem Sie Ihr Unternehmen auf die regulatorischen Herausforderungen ab 2025 ausrichten.
2. Erfahren Sie, wie Unternehmen akute Fragen rund um Reporting, Lieferkettensorgfalt, Ressourcenmanagement, Governance, Social sowie Technologie & Kapitalmarktanforderungen beantworten.
3. Es erwarten Sie zwei volle Tage mit Use Case Fokus, interaktiven Formaten, spannenden Menschen und zahlreichen Möglichkeiten zum Austauschen, Mitreden und Netzwerken. Bereichern und erweitern Sie Ihr Netzwerk mit motivierten, gleichgesinnten Vordenkern und Change-Makern.
4. Use Cases im Fokus: Stärken Sie ihr Nachhaltigkeits-Mindset, um die Kultur Ihres Unternehmens zu gestalten und echte Veränderungen zu implementieren.
5. Be the leader for your and our sustainable tomorrow!

5. Austrian Sustainability Summit

20. März 2025

8.30 Check-in mit Kaffee & Croissants

9.00 **START**

Begrüßung & Eröffnung durch **Moritz Mirascija**, Business Circle & Moderatorin **Franziska Graf**, Circular CoCreation

ESG IM VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN KONTEXT

9.10 **IMPULS**

Zwischenfazit der Green Transformation Roadmap der österreichischen Wirtschaft - Was uns die volkswirtschaftlichen Prognosen für die kommenden 10 Jahre voraussagen.

Gabriel Felbermayr, WIFO

9.35 **PANEL**

ESG und der Blick in die unternehmerische Realität - Diskurs zwischen Institutionen/ESG Expert:innen/Unternehmen & Wissenschaft: Wie rechnet sich die ESG-Transformation und wo sind erste Erfolge zu verbuchen und wo gilt es in der volkswirtschaftlich nachzulegen?

- Warum man sich die Frage trotzdem noch stellt - Back to Business as usual?
- Wie priorisieren die Unternehmen in der Realität: Klimaziele, Reporting-Herausforderungen, Datenmanagement, Investitionen, CSDDD, Ressourcenaufbau? Was können Voreiter:innen dazu berichten?
- Entgegenwirken der konjunkturellen Flaute mit einer klaren ESG Strategie: Ist das der Schlüssel zum Erfolg?
- Kollaboration - der Apell an established institutions: Was die Unternehmen wirklich benötigen!

Moderation: **Gabriela-Maria Straka**, RespAct

Natalie Christof, Christof Industries | **Ralf Mittermayr**, Saubermacher | **Christian Schäfer**, Laufen Austria
Sigrid Stagl, WU Wien |

10.20 Kaffeepause: Meet & Greet der Entscheidungsträger:innen & Opinion Leader aus Politik, Wirtschaft & Wissenschaft

DAS SUSTAINABILITY PFLICHTENHEFT - DIE ESG REALITÄT AB 2025

10.50 **KEYNOTE**

Review eines State of the Art - 2025er CSRD Reporting

- Zeitlicher Horizont - Von der Vorbereitung bis zur Umsetzung
- Was war die Ausgangslage vorab - welche Reporting Standards gab es und wie konnte man darauf aufbauen?
- Ressourceneinsatz - FTE Einsatz & Technologieansatz im Kostencheck.
- Lessons Learned & Anpassungen für das 2026er Reporting.

Katharina Schönauer, KPMG und Praktiker:in

5. Austrian Sustainability Summit

20. März 2025

11.30 **ESPRESSO-TALK**

Expert:in trifft auf Vorstand/Aufsichtsrat - ESG Kompetenz im Aufsichtsrat verankern - Die Governance im Fokus!

- Sicherstellung des Know-How Transfers von Unternehmen in den Aufsichtsrat.
- Welche Mechanismen sind mit steigenden, regulatorischen Anforderungen zu implementieren - Die Funktion des Aufsichtsrates unter den Anforderungen von EU Taxonomie, CSDDD & Renaturierung neu denken.
- Wie sehen die Hebel zum Vorstand ab 2025 aus?

Sanela Terko, BDO und ein Impuls aus der Praxis

11.50 **ESPRESSO-TALK**

Ein deutscher Konzern im Faktencheck - Geschäftsrelevanz des Themas ESG jenseits der Bürokratie im Fokus

- Die Rolle der chemischen Industrie als Teil der Nachhaltigkeitstransformation
- Profitabilitätsrelevanz für Evonik sowie CAPEX-Pläne
- Andere strategische Entscheidungen
- Evonik als Enabler in den B2B - Geschäftspartnerbeziehungen

Ralf Düssel, EVONIK | **Timo Gossler**, Grant Thornton

12.20 **ESPRESSO-TALK**

Ist das EU - Renaturierungsgesetz die Lösung für die Klima- und Bio-Diversitätskrise?

- Chance & Risiken des EU-Gesetzes.
- Umsetzbarkeit und die Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft.
- Wo kann ein guter Kompromiss liegen?

Georg Rogl, EY und ein Impuls aus der Praxis

12.50 **Vorstellung des Workshop-Nachmittags - Moritz Mirascija**, Business Circle

12.55 Mittagessen



5. Austrian Sustainability Summit

20. März 2025

13.55

AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Erste Runde

Wählen Sie ein passendes Thema und wechseln Sie nach je 45 Minuten in den nächsten Workshop

REPORTING SKILLS

ESG-Management in internationalen Industrieunternehmen: Von der Implementierung bis zur Berichterstattung

- CSRD-Readiness: Mit Fokus auf interne organisatorische Anforderungen und Prozesse
- Berichterstattung & Transparenz: regulatorischen Anforderungen entsprechend (GRI, CSRD...)
- ESG-Controlling: Verknüpfung von Nachhaltigkeit, Unternehmensstrategie, mithilfe der Balanced Scorecard

Milan Topic, Christof Industries

TECH MEETS ESG

SaaS Lösungen für Analysen und Berichte nutzen

- Daten extrahieren und Komplexität mit SaaS verstehen
- Erstellung von robusten ESG Daten und Harmonisierung aller unternehmensinternen Daten im Schnelldurchlauf
- Fazit vom Einsatz von SaaS und Cloudlösungen für das Data-management

Christian Palzenberger, SAP und ein Impuls aus der Praxis

MANAGING THE TRANSFORMATION

Blick hinter die Kulissen einer Bank: wie funktioniert Sustainable Finance in der Praxis?

- Wie „ticken“ Banken aktuell dazu?
- Herausforderungen für den Mittelstand bei Daten & Nachweisen
- Nutzen von Chancen: Strukturierung von ökologischen Finanzierungen in der Praxis
- Auswirkung von ESG auf Finanzierungen: ESG-Policies, Daten, ESG-Scoring, Pricing

Felix Mayr & Linda Eggert, RLB NÖ

14.40

AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Zweite Runde

REPORTING SKILLS

Wechselwirkung zwischen Finanzberichterstattung und Nachhaltigkeitsberichterstattung

- Berücksichtigung von Bilanz und GuV als Basis für die doppelte Wesentlichkeitsanalyse
- Harmonisierung im Berichtswesen
- Interdependenzen zwischen der Nachhaltigkeits- und Finanzberichterstattung
- Die finanziellen Informationen als erste Grundlage für die DWA
- Auswirkungen von nicht-finanziellen Informationen,

Catharina Ahmadi, environmics
Cornelia Walch, ÖBB Holding

TECH MEETS ESG

Tech als Enabler einer nachhaltigen Unternehmensführung

- Was können uns IT Systemlösungen als Information und strateg. KPI für Unternehmensentscheidungen mitgeben?
- ESG Daten sowie Cloud ERP als wichtige Tools
- Rolle von KI in der Nachhaltigkeitstransformation und im speziellen Data Management

Dominik Ladich, KPMG und ein Impuls aus der Praxis

MANAGING THE TRANSFORMATION

ESG-Vergleichbarkeit mit Benchmarking herstellen

- ESG Data Hubs als Ressource für Daten
 - Nutzen einer Datenbank für die eigene Strategie- und Zielplanung in Umsetzung von Climate Transition Plans
 - Finanzierung meets Data - was wir aus vergangenen Beispielen lernen
- in Abstimmung

15.25 AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Dritte Runde

REPORTING SKILLS

Kennzahlen nach ESRS und Abbildung im Dashboard

- Identifikation der Schnittstellen und Vorbereitung für internes Monitoring
 - Was sind die relevanten KPIs?
 - Umsetzung der Erkenntnisse in die unternehmerischen Prozesse
- in Abstimmung mit Praktiker:innen

TECH MEETS ESG

IT Integration in Bestandssystemen

- Aktuelle Workarounds zur Reporting Vorbereitung
- Wie kann KI helfen, mehr Transparenz & Steuerbarkeit einzubringen?
- Was fehlt aktuell in den großen IT Systemen für die Reporting-Vorbereitung und Daten-Aufbereitung?

Andrea Edelmann, EVN

MANAGING THE TRANSFORMATION

Nachhaltige Beschaffung - Erfahrungen aus der Praxis und Ableitung von wichtigen Stellschrauben

- Wechselwirkung zwischen ESG und Procurement

Thomas Kaissl, Climate Lab
Sascha Matzner, XXXLutz

16.10 Kaffeepause

ESG RISIKEN & USE CASES

16.40 KEYNOTE

Nachhaltige Immobilienstrategie im Lebensmitteleinzelhandel als ESG-Gamechanger

- Sanierungs- vs. Neubaustrategie
- Einblicke in das Energiemanagement
- Mitarbeiter:innen mitnehmen: klare Kommunikationsstrategie zum Nachhaltigkeitswandel zur internen Akzeptanz

Robert Nagele, BILLA AG

17.10 ESPRESSO-TALK

Update - Lieferkettensorgfalt in der Praxis

Maria Riegler, Forvis Mazars und ein Impuls aus der Praxis



- 17.30 **QUERGEDACHT: VIELE STIMMEN EIN ZIEL**
 Das orchestrale Wechselspiel der Kompetenzen
 Christian Gansch, Dirigent
-
- 18.30 **Zusammenfassung des 1. Tages und Ausblick auf weitere Entwicklungen**
-
- 18.45 Ende des Konferenztages und anschließender Netzwerk Abend.
 Den Tag und die Inhalte beim persönlichen Austausch auf Augenhöhe ausklingen lassen



Unsere Partner

**Baker
McKenzie.**

BDO


**BILLA
BILLA PLUS**

Deloitte.

**enviro
nomics®**
because it's not easy being green.

EY
Building a better
working world

**forv/s
mazars**

 Grant Thornton

IBM

KPMG

pwc

SAP

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 

Tree.ly

VBV | Gruppe

**IMMOBILIEN
MAGAZIN**

iv INDUSTRIELLEN
VEREINIGUNG

KLIMA
VOLKSBEGEHREN

LEADERSNET
by OPINION LEADERS NETWORK

respACT
austrian business council
for sustainable development

5. Austrian Sustainability Summit

21. März 2025

8.30 Kaffee & Croissants

9.00 **START DES ZWEITEN KONFERENZTAGES**

Begrüßung & Eröffnung durch **Moritz Mirascija**, Business Circle & Moderatorin **Franziska Graf**, Circular CoCreation

ENVIRONMENTAL IMPACT IM FOKUS

9.05 **IMPULS**

ESG als Risikofaktor - 90 Prozent der österreichischen Unternehmen sind gefordert, in der kleinen Struktur Risiken abzufedern und sich nachhaltig zu transformieren

Philipp Gaggl, PwC

9.10 **PANEL**

Im Austausch mit dem "Backbone" der österreichischen Wirtschaft - Vom Weinproduzenten bis zum Industrie-Unternehmen

- Lösungsorientierter Status Quo der ESG Transformation aus Ihrem Blickwinkel?
- Welche unternehmerischen Risiken sind zu beachten?
- Chancen im Dickicht der Risikolandschaft? - Ein realer Diskurs zu Feasibility und ESG.
- Wo bedarf es aktiv an Förderungen?
- Appell und Ausblick wie die Transformation gelingen kann!

Moderation: **Philipp Gaggl**, PwC

Willi Bründlmayer, Bründlmayer

9.30 **ESPRESSO TALK**

Enblick in die ESG-Strategie eines Logistik-Unternehmens: Energie, Reporting und Mobilität als Ankerpunkte

Alfred Ripka, Deloitte und ein Impuls aus der Praxis

9.50 **CHANGEMAKER PITCH-FORUM**

Great Companies & Ideas for a Sustainable Future - Erfahren Sie in kurzen Elevator Pitches alles über innovative Lösungen, radikalen Business Ideen und Best-Practice Anwendungen im Zuge der Sustainability Transformation

- So befreit sich Österreich bis 2035 aus der Gasabhängigkeit

Jasmin Duregger, Greenpeace

- Contribution Claim – mehr als nur ein Beitrag zur globalen Klimaanpassung

Katharina Häckel-Schinkinger, Caritas

- EcoNetix - Buildung a global climate-tech company

Paul Nimmerfall & Jakob Zenz, EcoNetix

- Good Impact Economy – neue Wege in der Wirtschaft

Maria Kollar, Kollar GmbH

10.20 **Vorstellung der Workshops** - **Moritz Mirascija**, Business Circle

10.25 Kaffeepause

10.55 **AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Erste Runde**

Wählen Sie ein passendes Thema und wechseln Sie nach 45 Minuten in den nächsten Workshop

ENVIRONMENTAL

Umsetzung ESG Transformation und die Auswirkungen auf das Energiemanagement

- Erste Schritte: Kollaboration der Energietransformation
- Auswirkung auf das Reporting
- Tipps und Tricks aus der Praxis

Alfred Ripka, Deloitte & Praktiker:in

SOCIAL

Umsetzung ESG Transformation und Auswirkungen auf die Supply Chain

- Erste Schritte: Kollaboration mit HR und Legal
- Aspekt: Menschenrechte
- Transparenz im Supply Chain Management
- Tipps und Tricks aus der Praxis

Georg Rogl, EY & Praktiker:in

GOVERNANCE

Etablierung einer ESG Strategie aus der Compliance heraus

- Organisationaler Aufbau der ESG Strategie
- Einbettung der Governance mit Compliance / Legal
- Wichtigkeit der Stabstelle ESG bzw. der Awareness in der Eigentümer-Struktur

Michael Dessulemoustier-Bovekercke, Forvis Mazars und Praktiker:in

11.40 **AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Zweite Runde**

Corporate Carbon Footprint mit Realdaten optimieren - Projekte zur CO2 Reduktion

- Environment Strategie eines Industrieunternehmens
- Klimaszenarienanalyse im Deep-Dive gepaart mit einem Action-Plan

Mark van Loon, Wienerberger

Die EUDR – Vorbereitung der Umsetzung – praktische Fragen und Herausforderungen

- Datenweitergabe in der Lieferkette - Herausforderungen
- Eckpunkte eines EUDR Due Diligence System
- Effektive Risikominimierung
- Kommunikationspflichten

Michael Proschek-Hauptmann, HS Timber Group

Erste Erfahrungen einer Prüfung der ESGovernance

- Prozess und Ablauf
- Erste Erfahrungen aus der Praxis
- Stolpersteine, die es zu vermeiden gilt

Christina Wieser, BDO & Praktiker:in

12.25 **AUSTAUSCH IN PARALLELEN WORKSHOPS - Dritte Runde**

Based Targets Initiative – Einreichung der Klimareduktionsziele vs. praktische Herausforderung bei der Datenerfassung und vollständigen Berechnung

- SBTi vs Climate Transition Plan & CSDDD
- Tatsächliche Initiativen zur Reduktion & Diskussion, wie die Anforderungen an Unternehmen zur Dekarbonisierung praktisch umgesetzt werden

Sandra Frühwald, Dunapack Packaging

S in ESG als Next Big Thing - im Dreiklang denken und CSDDD als Schlüsselfaktor der gelungenen ESG Transformation betrachten!

- Lieferkettensorgfaltspflicht in der Umsetzung - S als Teil der ganzen Nachhaltigkeitstransformation mitgestalten
- ESG und M&A Due Dilligence
- Entwaldungsverordnung

Philipp Gaggl, PwC & Praktiker:in

CSRD & CMS: Von Bürokratie zur Rettung der Welt!

- Lessons learned?
- CSRD ist ein (Staffel) Marathon mit Sprints dazwischen
- Struktur aufbauen, KPIs definieren, Daten sammeln, Reportings managen und nebenbei noch die Welt verbessern – wer braucht da noch Yoga?

Charlotte Eberl, AGRANA

5. Austrian Sustainability Summit

21. März 2025

13.10 **AUSTAUSCH IN PRAXISNAHEN WORKSHOPS - Vierte Runde**

ENVIRONMENTAL

Mobilität und der Impact auf das ESG Management bei Blum

- Vorstellung des Mobilitätskonzeptes
- Verhaltensökonomie und Kommunikationspsychologie
- Mitarbeitende als wichtige Stakeholder
- Facts, Figures and Feedback: Mobilitätskennzahlen und Mobilitätsgeschichten
- "How to"

Katharina Schön, Julius Blum

SOCIAL

Nachhaltige Personalentwicklung für Nachhaltigkeitsstrategien und die Sozialtaxonomie

- Backlash, Backtracking, Back to Future: Warum so viele motivierte Managerinnen wieder aufhören und wie das aufhören kann.
- Sozialtaxonomie ist im ESG: Was bedeutet sie eigentlich wirklich und warum ist die die härteste?

Stephan A. Jansen, Alexander von Humboldt Institut

GOVERNANCE

Nachhaltigkeit bei HARTMANN Group

- Use Case „Game Changer“ Bacil-lol@ Zero Tissues
- Q&A und Diskussion

Eva Bodendorfer, HARTMANN

13.55 Changebreak ins Plenum

UNTERNEHMERISCHER KULTURWANDEL MIT EINER KLAREN S-STRATEGIE BEFEUERN

14.00 **IMPULS**

2030: Klimapolitische Weichenstellung – die Rolle von Interessensvertretungen und Entscheidungsträger:innen in der Klimapolitik

- Österreichs Emissionsziel: 48 % Reduktion bis 2030 – die letzte Chance zur Kurskorrektur – aber wie?
- Erfahren Sie mehr über, damit sie zur aktiven Mitgestaltung gesellschaftspolitischer Entscheidungen beitragen können, sowie über Ökologisierungschancen der Wirtschaft für Unternehmen

Katharina Rogenhofer, Kontext Institut

PANEL

2030: Klimapolitische Weichenstellung – die Rolle von Interessensvertretungen und Entscheidungsträger:innen in der Klimapolitik

- Interessensvertretungen und die Rolle im ESG Transformationsprozess - Wie kann ich als Unternehmen meine Hebel gut ansetzen?
- Perspektive der Unternehmen mitdenken: Wo gilt es den Schulterschluss zwischen Unternehmen & Interessensvertretung einzuegehen?
- Aktuelle Klimapolitik im Dschungel der Regulierungen

Moderation: Graf Franziska, Circular CoCreation

Daniel-Sebastian Mühlbach, Post | Katharina Rogenhofer, Kontext Institut

14.40 **Zusammenfassung des 2. Tages und Ausblick auf weitere Entwicklungen**

14.50 Mittagessen (optional) und Ende des 5. Austrian Sustainability Summit

5. Austrian Sustainability Summit

Impulsgeber:innen



Mag. Catharina Ahmadi, LL.M. ist eine erfahrene Expertin in den Bereichen Unternehmensberichterstattung und Nachhaltigkeitsmanagement. Die studierte Wirtschaftsjuristin war bei Ernst & Young als Managerin tätig, sowie Leiterin der Bilanzierung der ÖBB-Infrastruktur AG. Vor der Gründung von environomics war sie Senior Managerin im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung bei der Palfinger AG



DI (FH) Eva Bodendorfer ist seit beinahe 15 Jahren im Bereich Corporate Communications tätig und verantwortlich für die Unternehmenskommunikation sowie Nachhaltigkeit bei HARTMANN Österreich



Willi Bründlmayer übernahm 1980 das Familienweingut in Langenlois nach seinem Studium des Weinbaus in Geisenheim und der Volkswirtschaft in Wien. Er stellte den Betrieb auf ökologische und nachhaltige Prinzipien um und verzichtet auf synthetische Dünger, Herbizide und fördert Biodiversität. Bründlmayer ist eine international anerkannte Winzerlegende, mehrfach ausgezeichnet und Vorreiter im österreichischen Weinbau, unter anderem als erster „Falstaff-Winzer des Jahres“ und Preisträger des WINE AWARDS für sein Lebenswerk.



Natalie P. Christof ist seit 2018 ESG-Beauftragte und Director of Corporate Affairs in Christof Industries Global GmbH und Mitglied des Strategiegremiums auf globaler Ebene. Seit ihrem Einstieg 1987 entwickelte sich das in Graz ansässige Familienunternehmen zum globalen Konzern im Industrieservice und Anlagenbau und ist heute als ESG-Branchenvorreiter in 16 Ländern mit über 3.800 Mitarbeitenden aktiv. Die Nachhaltigkeitsthemen von Christof Industries reichen vom Mitarbeitendenschutz auf der Baustelle hinzu der Dekarbonisierung der schweren Industrie und innovativen neuen Geschäftsmodellen.



Michael Dessulemoustier-Bovekercke ist Geschäftsführer der Mazars Austria GmbH und beschäftigt sich schon länger intensiv mit den regulatorischen Vorgaben zur Nachhaltigkeitsberichterstattung. Er ist Certified ESG & Sustainability Professional und ÖGNI Registered Professional. Blog: ESG-Kennzahlen als Grundlage des Risikomanagements



Jasmin Duregger, MA ist Klima- und Energieexpertin bei Greenpeace in Österreich. Nach ihrem berufsbegleitenden Masterstudium an der FH Krems in Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement wechselt sie in den zivilgesellschaftlichen Sektor. Sie ist seit rund fünf Jahren bei Greenpeace in Österreich tätig und hat dort federführend Kampagnen im Bereich Klimaschutz und Energiewende umgesetzt.



Dr. Ralf Düssel verantwortet nach mehreren Führungspositionen innerhalb des Unternehmens seit Februar 2018 bei Evonik von Marl aus das globale Geschäft der Hochleistungspolymere. Er ist zudem Mitglied des Steering Boards des paneuropäischen Verbandes Plastics Europe in Brüssel



Mag. Dr. Charlotte Eberl ist seit über 10 Jahren Leitung des Compliance im internationalen AGRANA Konzern, seit 2024 zusätzlich die Übernahme der Funktion Corporate Director Sustainability, davor Unternehmensjuristin in internationalen Konzernen im Airline- und Biotechbusiness, davor 10 Jahre Konzipientin. Studium der Rechtswissenschaften in Wien und Rom, Doktorat, Anwaltsprüfung, akademische Diplombetriebswirtin, Professional Master in Unternehmensführung und Leadership WU, zertifizierter Compliance Officer, zertifizierte Datenschutzbeauftragte, zertifizierte Sustainability & ESG Managerin



Dr. Andrea Edelmann ist Head of Innovation, Sustainability & Environmental Affairs bei EVN.

5. Austrian Sustainability Summit

Impulsgeber:innen



Univ.-Prof. MMag. Dr. Gabriel Felbermayr ist seit 1. Oktober 2021 Direktor des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung (WIFO) in Wien und Universitätsprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU). Davor war er Präsident des Instituts für Weltwirtschaft (IfW) in Kiel.



Elisabeth Götz ist Manager ESG Legal bei ALDI SÜD KG. Sie ist Certified Compliance Officer und Certified ESG Manager.

Mag. (FH) Sandra Frühwald, MSc arbeitet seit mehr als 17 Jahren in unterschiedlichen Rollen in der Verpackungsindustrie. Ihre bisherigen Schwerpunkte waren Controlling, Operational Excellence und Prozessverbesserung und sie hat vor 1.5 Jahren die ESG-Agenden bei Dunapack Packaging übernommen. Die aktuellen Schwerpunkte in diesem Bereich sind Nachhaltigkeits-Reporting, Dekarbonisierung und Due Diligence in der Lieferkette sowie Zusammenarbeit mit den Standorten und Kunden der Dunapack Division, die Teil der Prinzhorn Group ist



Dr. Timo Goßler ist Partner und Head of Sustainability Services bei Grant Thornton Austria. Seine Expertise liegt in der Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien und nachhaltigen Geschäftsmodellen sowie in der Berichterstattung. Darüber hinaus verfügt er über langjährige Erfahrung mit digitalen Lösungen, auch für ESG-Daten.



Franziska Graf, MSc, CEMS, MIM ist Co-Founder der CIRCULAR COCREATION, die sich in ihrer Tätigkeit auf das proaktive Mitgestalten einer zirkulären Zukunft spezialisiert haben.



Philipp Gaggl, MBA ist Director und Leiter für Environmental, Social, Governance (ESG) Beratung bei PwC Österreich. Er und sein Expert:innen Team unterstützen Unternehmen in allen Schritten der ESG Transformation von Strategie, über ESG Management bis zur operativen Umsetzung. Er blickt auf 16 Jahre Erfahrung in der Beratung in Europa und Asien sowie leitenden Funktionen in der Industrie im Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz zurück

Mag.a (FH) Katharina Häckel-Schinkinger MBA ist Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin Kommunikation & Fundraising bei Caritas Österreich. Ihr Herz schlägt für sozial- gesundheits- und klimapolitische Anliegen. Ihr Auftrag ist der der Caritas: Not sehen und handeln.



Christian Gansch begründete mit seinem Buch „Vom Solo zur Sinfonie – Was Unternehmen von Orchestern lernen können“ den Trend des Orchester-Unternehmen- Transfers im deutschsprachigen Raum. Er war einerseits als Dirigent internationaler Top-Orchester erfolgreich, andererseits arbeitete er vierzehn Jahre lang in der Musikindustrie, wo er Künstler wie Claudio Abbado, Lang Lang und Anna Netrebko sowie Orchester wie die Berliner und Wiener Philharmoniker produzierte.



Prof. Dr. Stephan A. Jansen verbindet Bildung, Beratung und Bewegung. Er ist Professor für Management, Innovation & Finance an der Karlsruhochschule Karlsruhe & Leiter des dortigen »Center for Philanthropy & Civil Society« (PhiCS) sowie Stiftungsgastprofessor an der Universität der Künste, Berlin für Urbane Innovation – Mobilität, Gesundheit, Digitalisierung. Forscher am Alexander von Humboldt Institut für Internet & Gesellschaft, Berlin.

5. Austrian Sustainability Summit

Impulsgeber:innen



Thomas Kaissl verantwortet den Bereich Business Development im Climate Lab, einer Initiative um Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft voranzubringen. Hauptfokus seiner Tätigkeit ist es, wirkungsvolle Umsetzungsprojekte in den Themenbereichen Energie, Bauen, Green Jobs bzw. Kreislaufwirtschaft gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft oder Verwaltung zu initiieren.

DI Maria Kollar zeigt anhand ihres eigenen Unternehmens wie Wirtschaft anders funktionieren kann – gemeinwohlorientiert, ökologisch und erfolgreich. Als Mama eines 4-jährigen Sohnes, Aktivistin für das Gute und Geschäftsführerin eines seit 1867 bestehenden Familienbetriebs mit 48 Mitarbeiterinnen beweist sie, dass positive Veränderung in jedem Arbeitsumfeld möglich ist. Themen wie New Work, Next Generation Leadership, Selbstwirksamkeit und Achtsamkeit sind dank konkreten Gestaltungsmöglichkeiten bereits gelebte Realität.

Mag. Dominik Ladich ist Director für Sustainability Technology Services bei KPMG in Wien. Mit seinem beruflichen Schwerpunkt in Data & Analytics und Regulatorik ist er im Bereich der Umsetzung für Nachhaltigkeitsprojekte tätig.

Linda Eggert ist Head of Sustainable Products bei RLB NÖ



Sascha Matzner ist der ESG-Leiter bei XXXLutz und verantwortet Nachhaltigkeitsinitiativen wie die „XXXL for tomorrow“-Strategie. In dieser Rolle setzt er sich intensiv für Nachhaltigkeitsinitiativen im Unternehmen ein



Mag. Felix Mayr, MSc, MBA ist Bereichsleiter der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien und Mitglied des Top Managements im Vorstandsbereich Kommerzkunden. Er verantwortet Produkt Management und Sales von KMU bis Großkunden hat den Lead in Sustainable Finance.



Ralf Mittermayr ist neben der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle und innovativer Smart Waste Lösungen Befürworter des „Zero Waste“-Ziels. Die Grundidee: Durch Aufbereitung wird Abfall zur wertvollen Ressource für Produkt- und Energieerzeugung und Saubermacher entwickelt sich vom Abfalllogistikunternehmen zum Lieferanten von Sekundärrohstoffen und Anbieter von Plattformlösungen für die Digitale Kreislaufwirtschaft.



DI Daniel-Sebastian Mühlbach MSc., studierte Umwelt- und Bio-Ressourcenmanagement an der Universität für Bodenkultur Wien und Technisches Umweltmanagement und Ökotoxikologie an der Fachhochschule Technikum Wien. Seit September 2013 ist er bei der Österreichischen Post in der Funktion Leitung CSR & Umweltmanagement tätig.



Robert Nagele ist Mitglied des Vorstandes der BILLA AG. Er verantwortet das Ressort Immobilien & Nachhaltigkeit und bildet damit die gesamte, für den Handel erfolgsentscheidende Wertschöpfungskette Immobilien ab.



Dr. Paul Nimmerfall, MSc ist Co-Founder des Climate-Tech Start-Ups EcoNetix und Founder der PANIMARA Investment GmbH. Zuvor war er beim Energy Scale-Up neoom aktiv.



Christian Palzenberger, MBA arbeitet in seiner Rolle bei SAP mit Großkunden im Bereich Öl, Gas, Chemie, Holz, Papier & Verpackung mit dem Ziel deren digitale Transformation inkl. Nachhaltigkeitsagenden voranzutreiben. Er ist seit über 17 Jahren bei SAP in verschiedenen Rollen und Bereichen.



Mag. Michael Proschek-Hauptmann ist seit 2017 Leiter Compliance und Nachhaltigkeit der HS Timber Group. Seit Jänner 2019 ist er dort auch assoziiertes Mitglied des Management Boards. Die HS Timber Group ist eines der größten Holzverarbeitenden Unternehmen in Europa mit Hauptsitz in Österreich und Produktionsstätten in Rumänien und Deutschland.

5. Austrian Sustainability Summit

Impulsgeber:innen



Maria Riegler, PhD ist Senior Consultant für ESG/Sustainability bei Forvis Mazars in Österreich. Im Rahmen ihrer Arbeit unterstützt sie Unternehmen dabei, sich auf die neuen Pflichten zur Nachhaltigkeitsberichterstattung vorzubereiten und ihre ESG-Aktivitäten strategisch auszurichten. Außerdem leitet sie die länderübergreifende Arbeitsgruppe von Forvis Mazars zur EU-Lieferkettenrichtlinie (CSDDD).



Mag. Alfred Ripka ist bei Deloitte Österreich als Partner tätig und leitet den Bereich Sustainability Reporting & Assurance. In dieser Rolle ist er für die Prüfung und prüfungsnahen Beratung im Zusammenhang mit der nichtfinanziellen Berichterstattung bei Deloitte Österreich verantwortlich.



Katharina Rogenhofer, BSc, MSc studierte Zoologie in Wien und „Biodiversity, Conservation and Management“ an der Universität Oxford. Danach arbeitete sie bei der Klimarahmenkonvention der UN, startete 2018 FridaysForFuture in Wien und war ab 2019 Sprecherin des Klimavolksbegehrens, das knapp 400.000 Unterschriften sammelte und in einen erfolgreichen Antrag im österreichischen Parlament mündete. Im April 2021 veröffentlichte Katharina Rogenhofer ihr erstes Buch „Ändert sich nichts, ändert sich alles“



DI Georg Rogl ist Director im Bereich „Climate Change and Sustainability Services“ bei EY Österreich. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung hinsichtlich Beratung und Prüfung im Bereich Nachhaltigkeit wie etwa von Nachhaltigkeitsberichten, CO2 Daten oder von nicht-finanziellen Leistungsindikatoren. Er führt zertifizierte Trainings auf Basis der Global Reporting Initiative (GRI) durch.



Christian Schäfer ist Vorstand der LAUFEN Austria AG und seit 15 Jahren für die LAUFEN Gruppe tätig, die meiste Zeit davon in unterschiedlichen Positionen im Ausland, u.a. als Geschäftsführer der Niederlassung in Norwegen. Die LAUFEN Austria AG ist ein in Österreich verwurzeltes Traditionsunternehmen im Bereich der Sanitärkeramik, mit eigener Produktion in Gmunden und dem Innovations- und Entwicklungszentrum der gesamten LAUFEN-Gruppe. Seit 1999 gehört LAUFEN zur spanischen Roca-Gruppe, dem weltweiten Marktführer im Bereich Produktion und Vertrieb von Badezimmerausstattungen.



Katharina Schön, BSc ist Nachhaltigkeitsexpertin bei der Julius Blum GmbH. Dort initiierte sie gemeinsam mit ihrem Team das zuletzt mit dem TRIGOS 2024 ausgezeichnete Mobilitätskonzept. Um 7.000 Mitarbeitende nachhaltig zu bewegen, beschäftigt sie sich intensiv mit Grundlagen der Verhaltensökonomie und Kommunikationspsychologie



Mag. DI Katharina Schönauer ist Partnerin und Head of ESG bei KPMG. Ihr Schwerpunkt ist die Prüfung und Beratung nichtfinanzieller-/Nachhaltigkeitsberichterstattung österreichischer Unternehmen. Blog: Herausforderungen und Chancen von ESG für Energieversorgungsunternehmen



RA Dr. Eva-Maria Ségur-Cabanac, LL.M. ist Partnerin bei Baker McKenzie in Wien mit Schwerpunkt auf M&A und Kapitalmarkttransaktionen. Darüber hinaus ist sie Teil des Leadership Teams der globalen ESG Praxis von Baker McKenzie und berät EU und nicht EU Unternehmen im Zusammenhang mit den wachsenden rechtlichen Anforderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit und ESG. Blog: Vertrauen schaffen, Risiken minimieren: ESG-Ratings und Compliance

5. Austrian Sustainability Summit

Impulsgeber:innen



Univ.-Prof. Dr. Sigrid Stagl ist Ökonomin mit Forschungsschwerpunkten Nachhaltiges Arbeiten, Ökologische Makroökonomie, integrierte Bewertungsmethoden und sozioökonomische Theorie des Handelns; empirischer Fokus auf Energie und Nahrungsmittel. Seit 2008 Professorin am Department für Sozioökonomie an der WU. Davor forschte und lehrte Sigrid Stagl an der University of Leeds und University of Sussex (2001-2009). Nach dem Diplomstudium an der WU Wien absolvierte sie ihr PhD Studium am Department of Economics at Rensselaer Polytechnic Institute, Troy, New York, wo ihr weltweit das erste Doktorat in Ecological Economics verliehen wurde.



Mag. Dr. Gabriela-Maria Straka ist Diplom-Biersommeliere und Wirtschaftswissenschaftlerin. Zudem ist Sie Vorstandsmitglied von Zukunft. Frauen Alumnae (WKO, IV und BMAW), Trägerin Award 2023 „Best Innovator“ UN-Klimakonferenz (COP28), Vorstand, Austrian Council Sustainable Development & Landesvorsitzende OÖ bei ResPACT und Mitglied des United Nations Global Compact, Vorstandsmitglied Österreichischer Journalistenclub sowie jahrelange beste Unternehmenssprecherin Österreichs für Markenartikler, zuletzt 2023.



StB Mag. Sanela Terko ist Partnerin bei BDO. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Prüfung und Beratung im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement und -berichterstattung. Sie ist Mitglied der AFRAC-Arbeitsgruppe „Sustainability Reporting“ sowie der Arbeitsgruppe „Nachhaltigkeitsberichterstattung“ des Fachsenats der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen.



Dr. Milan Topic ist Head of Sustainability (ESG) - Corporate Sustainability Manager bei Christof Industries. Er ist verantwortlich für die Umsetzung, Controlling und Koordination des Nachhaltigkeitsmanagements im Einklang mit den UN SDGs für die gesamte Unternehmensgruppe sowie für das ESG-Reporting und ESG-Rating.



Mark van Loon, MBA ist Senior Vice President Sustainability & Innovation at Wienerberger AG.

DI Cornelia Walch, Bsc ist die Konzernkoordinatorin für das Thema Nachhaltigkeit bei ÖBB. Seit 2017 ist sie verantwortlich für die Entwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie, die ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte integriert. Ihre Rolle umfasst außerdem die Erstellung des jährlichen Nachhaltigkeitsberichts



Jakob Zenz, B.Sc., M.S. ist Founder des Climate-Tech Start-Ups EcoNetix. Zuvor war er als Unternehmer in Uganda aktiv. Er ist Honorarkonsul für Uganda in Österreich und Berater des Präsidenten von Uganda.



Anmeldung

businesscircle.at/austriansustainabilitysummit
anmeldung@businesscircle.at
US 8100

Haben Sie Fragen? Rufen Sie mich an!

Julia Capári Eventmanagerin
T +43 1 522 58 20-14
capari@businesscircle.at

5. Austrian Sustainability Summit

20. / 21. März 2025, The Imperial Riding School Vienna

Teilnahmegebühr (zzgl. 20% MwSt) EUR 1.190

Leistungen: digitale Vortragsdokumentation, volle Verpflegung und gemeinsames Abendprogramm

IMPERIAL RIDING SCHOOL
RENAISSANCE VIENNA HOTEL
Ungargasse 60, 1030 Wien

Werden Sie Partner!

Für ein detailliertes, individuelles Angebot mit allen Möglichkeiten Ihrer Beteiligung kontaktieren Sie bitte Daniel Pobaschnig, T +43 1 522 58 20-47
pobaschnig@businesscircle.at

[businesscircle.at/
austriansustainabilitysummit](https://businesscircle.at/austriansustainabilitysummit)

Bleiben Sie mit unserem Newsletter bestens informiert: businesscircle.at/news

Veranstaltungstipps

Zertifizierter Lehrgang zum Sustainability / ESG Manager

Lehrgang | Start 3. März 2025, Wien

ESG in der Bau- und Immobilienwirtschaft

Seminar | 6. März 2025, Wien

Lehrgang zum/zur zertifizierten Corporate Diversity, Equity & Inclusion (DEI) Manager:in

Lehrgang | Start 18. März 2025, Wien

Inclusive Business & DEI Excellence Summit

Konferenz | 6. / 7. Juni 2025, Wien

Industry Meets Renewables Exchange

Konferenz | 12. / 13. Juni 2025, Andau

Veranstalter

Business Circle FortbildungsGmbH
Kirchengasse 1, 1070 Wien, T +43 1 522 58 20-0
info@businesscircle.at